

Willkommen im IP

Klima

SDG Dialogforum

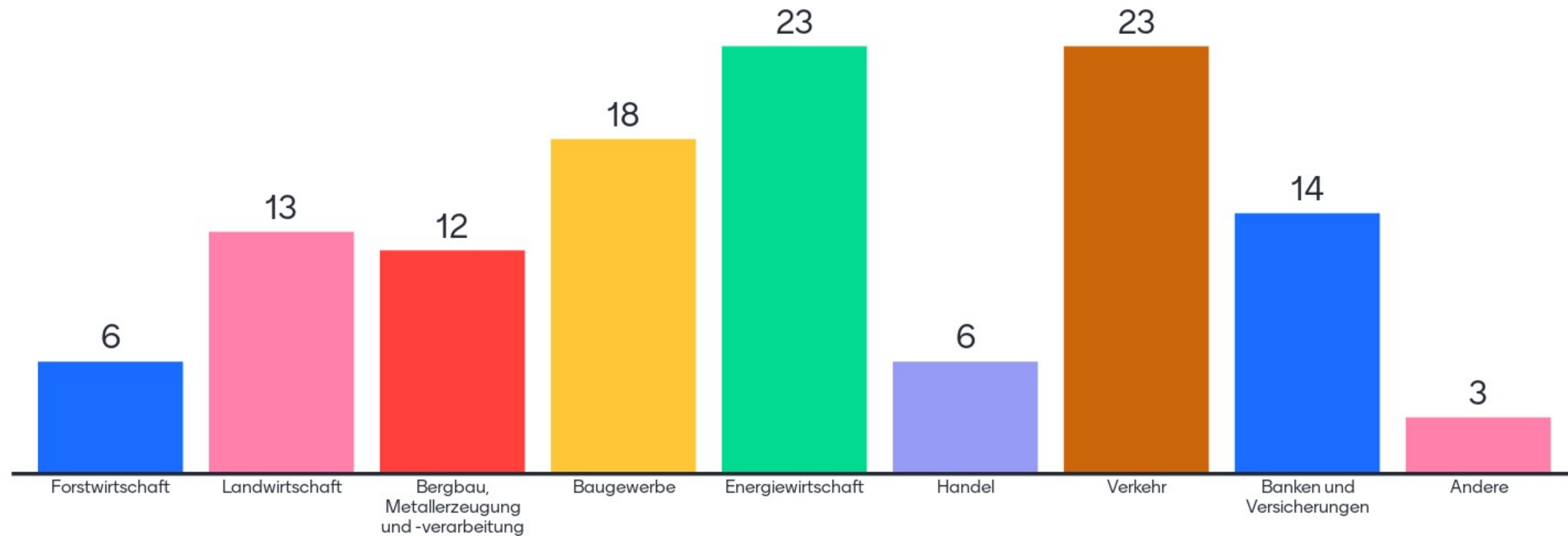


Thema 1

Wie kann eine wirtschaftliche Neuausrichtung aussehen, die mit möglichst geringen Treibhausgasemissionen auskommt und mit den SDGs kompatibel ist?



Welche Wirtschaftszweige/-bereiche haben das Potential, in Österreich besonders innovativ für den Klimaschutz zu sein?



Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Lobbying

Fehlender CO2-Preis

Kostenwahrheit bzgl. CO2 Folgekosten

PlanungsUNsicherheit, momentane Gesetzgebung

Klimaschädliche Förderungen

Wettbewerb

Fehlende (politische) Leadership

Lobbying

Fehlende Rahmenbedingungen für längerfristige Perspektiven

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Fehlender politischer Wille

Normen und Gesetze

Fehlendes Budget

Wirtschaftswachstum als oberste Maxime,

Wachstumszwang

Falsche Preissignale

Verbote fehlende Rahmenbedingungen

Öl konzerne

Kostenwahrheit bei transport

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

WKO

fehlende gesetzliche Grundlage

Interessensvertretungen / Lobbying

Politischer Wille

Quasi-Monopole

Kein (effektiver!!!) CO2-Preis

Wachstumsparadigma

Angst vor Veränderung

Fehlende Kerosinssteuer

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Keine Kostenwahrheit
Beharrende Kräfte, zB Teile WKÖ

Fokus auf industrielle Entwicklung

fehlender CO2-Preis

fehlende Kostenwahrheit von Produkten

Zu wenig Aufmerksamkeit auf Verteilungsgerechtigkeit und Jobchancen

Steuer des Faktors Arbeit (Neukauf günstiger als Reparatur)

Visionslosigkeit in der Politik

Pfadabhängigkeiten, betriebswirtschaftliche Aspekte,

Externalisierung von Umweltkosten

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Menschliche Faktoren: altes Denken, Veränderungsunwillen, Verteidigung von Macht, Geld

Konkurrenz im internationalen Wettbewerb

- Investitionssicherheit (Stichwort ETS - Cross Boarder Adjustments)- Innovationen stärker fördern um Upscaling schnell zu erreichen- Bedingungen (WASSERSTOFF) schaffen

fehlende Technologieoffenheit

Marketing

Mutlosigkeit

fossile Interessen werden in der Politik und Wirtschaftskammer mehr gehört

Fehlende Rechtsverbindlichkeit für Phase out für Kohle, Öl und Gas. Ein verbindlicher Ausstiegsfahrplan würde Milliardenmärkte für Alternativen öffnen.

KostenwahrheitWKO

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Falsche Beratung

Kurzfr. wirtschaftl. Interessen

Glaube an Informationsdefizitmodell --> Partizipation stattdessen

falsche Anreize und umweltschädliche Subventionen

Mangelnde Kostenwahrheit wegen ein unsäglich zähen Debatte um eine oekosoziale Steuerreform

zu große Technologieorientierung

Öl-Lobby

bestehende Investitions-Anreize

Fehlende Bereitschaft zum Umdenken

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Alte Machtstrukturen

Keine Kostenwahrheit

Strukturen wie WKÖ, IV, Landwirtschaftskammer, in geringerem Maße AK, Gewerkschaft; Fehlende langfristiges Denken; fehlende Transparenz

Fehlender CO2-Preis

unausgewogene Interessensvertretung

Log in Effekte

Fehlende Konzepte bzgl. Transformationsverlierer

Planungssicherheit fehlt weil politische Vorgaben fehlen

IHS Studie zu Klimaschutzbremsern anschauen!

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Politik ist zu sehr an Wahlzyklen und zu wenig an längerfrist. Problemen interessiert

WKÖ

Politik, die veraltete Business Modelle schützt; Anerkennung des Lukrierens von Gewinnen aus diesen veralteten Geschäftsmodellen als legitimes Interesse

WKO

WKÖ

Fehlendes Produkt-labelling

Leave no one behind: Menschen brauchen zukunftsfähige Perspektiven (Arbeitsplätze, soziale Sicherheit, finanzielle Zukunft)

ÖVP

Zwangsmitgliedschaft bei einer Interessenvertretung, die die Interessen innovativer Unternehmer:innen nicht vertritt

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Österreichische EU Parlamentarier verhindern auf EU Ebene.

Greenwashing

Falsch verstandene Medienarbeit (neutrale Berichterstattung)

Vermieter könnten Zinshäuser klimafreundlich modernisieren, was hohe Kosten verursacht. Gleichzeitig dürfen sie nicht mehr Miete verlangen und sind bei den Umgestaltungsmöglichkeiten eingeschränkt. Miete erhöhen ist der falsche Weg - mehr Förderungen

wirksame Maßnahmen im Verkehr sind ein politisches Tabu (Bsp: Tempolimits - sozialverträglich, keine neg. Wirkung)

Bodenverbrauch- Bodenschutz ist Klimaschutz

Förderungen klimaschädlicher Technologien

Globalisierung bei Lebensmitteln- regionale Produktion ist Klimaschutz

discourses of climate delay

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Zwanghaftes Festhalten an den Ursachen der Probleme

Discourses of climate delay

Fehlende (politische) Leadership

Diskursverschiebung (Klimaschutz wird geframed als Verzicht, Steinzeit, es wird auf die Langwierigkeit der UVP Verfahren hingewiesen, anstatt wirkliche Veränderung herbeizuführen)

fehlende Partizipation, einbindung der bevölkerung

Klimaschädlich Subventionen streichen

keine Vision für 2030 / 2040 an der sich alle orientieren können.

CO2 Bepreisung, aber nicht in homöopathischen Dosen

Finanzierungsstrategie, zB Nationaler Green Bond

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

nicht-marktbasierte Lösungen (Verbote, Einschränkungen)

Kostenwahrheit

Verursacher zahlt

Finanzstrategie Austrian Green Bond

Polluter pays

Austrian Green Bond

co2-preis

Verbindliche Flächenverbrauch-Reduktionsziele normierten, Flächenwidmung durch lokale/kommunale Gebietskörperschaften ist eine Sackgasse

Monotonisierung der Landschaft stoppen

Ihrer Meinung nach: Welche Hindernisse bremsen klimabewusste Ansätze in der Wirtschaft aktuell am meisten? (max. 5 Wörter)

Landschaftsstrukturen schaffen

Keine Monokulturen

Artenzusammensetzung passend für Standort

naturfreundliche Bewirtschaftung

Welche politischen und gesetzlichen Maßnahmen finden Sie zum Umstieg auf emissionsarme Wirtschaftsweisen besonders zielführend? (je max. 3 Wörter)





Thema 2

Wie wollen wir in Zukunft unsere Landesfläche nutzen, dabei die Biodiversität sicherstellen und uns gleichzeitig vor den Auswirkungen des Klimawandels - Stichwort Hitze und Extremwetterereignisse - besser schützen?

Wie können wir ganz konkret Biodiversitätsaspekte im Kontext von Landnutzungsänderungen stärker berücksichtigen? (max. 5 Wörter)

Bodenverbrauch stoppen

Blühstreifen und Hecken

Verpflichtende Biodiversitätsaspekte in Bauprojekten

Versiegelungsabgabe

Versiegelung reduzieren

Widmungskompetenz der BGM ändern

bindende rechtliche Vorgaben für "Biodiversitätsflächen" - bundesweit

kleinräumige Landwirtschaft ermöglichen

Raumordnungskompetenz weg von Gemeindeebene, zumindest auf Bezirksebene ansiedeln

Wie können wir ganz konkret Biodiversitätsaspekte im Kontext von Landnutzungsänderungen stärker berücksichtigen? (max. 5 Wörter)

Gegen Bodenversiegelung

Ende der Versiegelung; Leerstände nutzen

Entsiegelung!

Besteuerung von Umwidmungsgewinnen.

naturnahe Artenzusammensetzung beachten, Rücksicht auf natürliche Lebensgemeinschaften/Wanderrouten, konsequente UVP, save the best - restore the rest, Monitoring und Management einpreisen und durchführen

Zusatzkriterium bei Förderungen

Bundeskompetenz

Widmungskompetenz muss geändert werden

Versiegelung stoppen, keine Monokulturen mehr, ÖBF muss da mit gutem Beispiel vorangehen, darauf achten, welche Arten wo Sinn machen (Boden, Klima)

Wie können wir ganz konkret Biodiversitätsaspekte im Kontext von Landnutzungsänderungen stärker berücksichtigen? (max. 5 Wörter)

effiziente Raumplanung bzw. Raumordnung

Förderungen für Biodiversitätsflächen

Partizipation der lokalen Bevölkerung durch Bürger:innenräte

- Klimaschutz - Diversifikation. Natürliche Wälder sind am resilientesten und auch langfristig ökonomisch am nützlichsten

Abholzung nicht mehr Quantitativ verstehen, so wie bisher (Österreich ist nach China der größte Holzimporteur), sondern Qualitativ !! --> Biodiversity ist absolutes MUSS

Weniger Zersiedelung, Eindämmung von Einfamilienhäusern

Raumordnung neu organisieren

Raumordnung reformieren.

Plant-based food

Wie können wir ganz konkret Biodiversitätsaspekte im Kontext von Landnutzungsänderungen stärker berücksichtigen? (max. 5 Wörter)

Agrarexportwirtschaft hinterfragen



Thema 3

Wie können Wohnen und Mobilität rasch klimafreundlicher werden und gleichzeitig leistbar bleiben?

Was braucht es, um möglichst kurzfristig aus fossilen Energieträgern auszusteigen, aber leistbare Raumwärme zu sichern?

Leistbare Alternativen in hoher Zahl

Förderungen und Fossil-Enddatum

Förderung für Sanierung

Vollständige Finanzierung

neue Programme zur Sanierung, entsprechende Standards bei Neubauten

thermische Sanierung

• Hilfsfonds für ärmere Haushalte – bis zu 100% Förderung des Umstiegs (inkl. Gebäudesanierung)
• Klare soziale Regelung der Kostentragung im mehrgeschossigen Wohnbau (nicht alles auf Kosten der Mieter!)

GAS als Übergangsenergieträger für die nächsten 20 Jahre akzeptieren

Gebäudedämmung und -instandhaltung

Was braucht es, um möglichst kurzfristig aus fossilen Energieträgern auszusteigen, aber leistbare Raumwärme zu sichern?

Erhöhung der Sanierungsrate im Gemeindebau

Elektrifizierung plus Wärmepumpe

Förderung für Umstieg Wärmegesetz

Sanierung wirklich ernst nehmen

Aktive staatliche Bereitstellung (Beratung, Planung und Durchführung)

Technologische Innovationen

Stufenweises Verbot von Öl und Gasheizungen bis 2040.
Förderungen und soziale Abfederung bis hin zu 100 %
Förderung für finanziell schwache Haushalte

Ökosoziale Steuerreform.

Energieversorger in die Pflicht nehmen

Was braucht es, um möglichst kurzfristig aus fossilen Energieträgern auszusteigen, aber leistbare Raumwärme zu sichern?

Ausreichende Menge an erneuerbarer Energie

Passivhäuser

CO2-Steuer > erneuerbare fördern

Öko-soziale Steuerreform

Ende der Subvention fossiler Energien.

Wärmedämmung für alle Gebäude

Große Finanzunterstützungen, zB auch Green Bonds

Technologieoffenheit

Sanierung

Was braucht es, um möglichst kurzfristig aus fossilen Energieträgern auszusteigen, aber leistbare Raumwärme zu sichern?

Öko Bonus kurzfristig, Förderungen beim Umstieg, gesetzliche Rahmenbedingungen zum raschen Ausstieg von fossilen Brennstoffen

Alternativen billiger machen- relativer Preis ist wichtig nicht absoluter

Mehr Gemeindewohnungen - öffentliches Eigentum ist zentral!

Erfordernis der verdichteten Bauweise

Ökosoziale Steuerreform: sozial ausgewogenen Co2 Bepreisung mit sozialem Rückvergütungsmechanismus in Verbindung mit MRG Novellierung

Bedingungsloses Grundeinkommen & freie Dienstleistungen

Klares, gesetzliches Aus für Öl und Gas in der Raumwärme und Förderungen von Sanierungen und Heizkesseltausch (gerade für Geringverdienende)

Technologieoffenheit

PV für alle Dächer

Was braucht es, um möglichst kurzfristig aus fossilen Energieträgern auszusteigen, aber leistbare Raumwärme zu sichern?

keine Subvention für fossile Energieträger (direkt oder indirekt)

CO2 Steuer mit Ausgleich

Förderungen, danach Verbot! Mehr Förderungen für einkommensschwache Haushalte!

Bewerbung einer unkomplizierten Umsetzung

Fokussierung auf dezentrale Energieerzeugung, Ausbau gebäudeintegrierter Energie

Strom aus erneuerbarer Energie muss billiger gemacht werden

Anderer Zugang, Raumwärme durch regenerative Energie bereitstellen und durch Technologien Raumwärmebedarf gering halten

Unterstützung beim Umstieg für niedgr. Einkommen

Reduktion von Einfamilienhäusern

Was braucht es, um möglichst kurzfristig aus fossilen Energieträgern auszusteigen, aber leistbare Raumwärme zu sichern?

Klare, gesetzliche Vorgaben für Neubau und Sanierung (nachhaltige Materialien, erneuerbare Energien & Wärme, von Konsumentinnen zu Prosumertinnen)

Technologien fördern, die einsatzbereit und von der Wissenschaft als sinnvoll erachtet werden anstatt Technologieoffenheit

Leerstand besteuern!

Climate ACTION

Verpflichtende Photothermik und Photovoltaik für Neubauten

PV auf Dächer, Fassaden, toter Infrastruktur (nicht auf Agrarflächen)

Öffentlicher Sektor muss seine Verantwortung bei Klimasanierung v öffentlichen Gebäuden - und Wohnungen! - übernehmen!

Verbot von Spekulation mit Wohnraum

Wärmegesetz

Was braucht es, um möglichst kurzfristig aus fossilen Energieträgern auszusteigen, aber leistbare Raumwärme zu sichern?

Energieversorgung als staatliche Aufgabe verstehen (vergesellschaften)

Öffentliche kostenlos e-ruftaxis in ländlichen Regionen.

Kostengünstige und öffentliche sharing Ökonomie

Wohnrechtliche Anpassungen

Überholte Verkehrskonzepte (und Raumordnungskonzepte) verwerfen und neu denken (Autobahnen, Lobautunnel, etc.)

Gratis Öffis, car sharing in öffentlicher Hand am Land, parkplätze aus der Stadt verbannen

Umstieg attraktiveren

positive Anreize statt Verbote

Zersiedelung stoppen

Was braucht es, um möglichst kurzfristig aus fossilen Energieträgern auszusteigen, aber leistbare Raumwärme zu sichern?

Beschränkung von Marketing von energieintensiven Fortbewegungsmittel

Autofreie Zonen vor Schulen und öffentlichen Gebäuden

Worin liegt das größte Potenzial, um öffentlichen Verkehr sowie emissionsarme Mobilität auszubauen und attraktiver zu machen?

Potenzial ÖV: ländliche Regionen, Angebot und Integration von Mikro-ÖV in Verkehrsverbünde

CO2 Preis

gratis Öffis!

Autofreie Städte

Voller Ausbau öffentlicher Verkehr mit Schwerpunkt Züge, Straßenbahnen, Busse

Massiver Ausbau des ÖV-Angebots

Massiver Ausbau des Radnetzes

Automobilindustrie zu einem Mobilitätsdienstleister wandeln

Erreichbarkeit am Land

Worin liegt das größte Potenzial, um öffentlichen Verkehr sowie emissionsarme Mobilität auszubauen und attraktiver zu machen?

autofreie Städte

Gute Radinfrastruktur

autofreie Städte

Kerosin besteuern

Attraktive, sichere Alternativen zum motorisierten Individualverkehr

Entzerrung der Verkehrsspitzen im Nahverkehr

Mobilitätsgarantie - jede Stadt mit Mindestqualität ans Öffi-Netz anschließen, Betriebe nur noch dort ansiedeln wo Öffi-Anbindung vorhanden ist

Infrastruktur für E-Mobility

Ausbau der Infrastruktur für Fahrräder

Worin liegt das größte Potenzial, um öffentlichen Verkehr sowie emissionsarme Mobilität auszubauen und attraktiver zu machen?

Öffis + Car-Sharing ausbauen + Bewusstseinsbildung verstärken

Nachhaltige Mobilität leistbar machen

Günstiger Zugfahren / teures Fliegen

Radwege

Gehwege

Investitionen in die Schiene, nicht in Autobahnen

Ausschließlich Elektroautos in der inneren Stadt

Radhighways

Stadt der kurzen Wege!

Worin liegt das größte Potenzial, um öffentlichen Verkehr sowie emissionsarme Mobilität auszubauen und attraktiver zu machen?

Klimaticket! Mikro-ÖV! Aktive Mobilität!

Radinfrastruktur

Flaniermeilen gestalten

autofreie Städte

ÖV im ländlicher Raum
Bedarfsdienste - Mikro ÖVkurze
Wege zu Fuß und Radangepasste Siedlungs- und
Raumplanung

Elektro-Ladernetze ausbauen

Kurzstreckenflüge verbieten oder stark verteuern

Ausstiegsdatum aus fossilen Kraftstoffen

Bürger*innen ins. Jugendbeteiligung bei Planung- und
Umsetzungsmaßnahmen

Worin liegt das größte Potenzial, um öffentlichen Verkehr sowie emissionsarme Mobilität auszubauen und attraktiver zu machen?

Kostenwahrheit im Parkraum

Alle Straßenbau Projekte evakuieren

BAHN ausbauen und Autobahn zurückfahren

Öko-Zone in Städten (Einfahrt nur für emissionsarme Fahrzeuge)

Phase-out fossiler Individualverkehr

aktive Mobilität unterstützen

Öffentlicher Verkehr für alle Regionen und Lebenslagen

Niederschwelliges Angebot von Öffis

Regionale Zentren am Land strategisch entwickeln

Worin liegt das größte Potenzial, um öffentlichen Verkehr sowie emissionsarme Mobilität auszubauen und attraktiver zu machen?

Gütermobilität: Verladeförderung für die Verlagerung auf die Schiene

Ländlichen Raum öffentlich erschließen

betriebliche Förderung für Arbeitnehmer*innen

Ridepooling

Digitale vernetzung und verbesserte raumplanung

Last-mile-Lösungen

Widmungen abhängig von ÖV und Rad- und Fußwege

VERBOT FUER Verbrennungsmotoren in der PKW-Flotte zeitlich festlegen/2030

Kostenwahrheit beim Fliegen implementieren

Worin liegt das größte Potenzial, um öffentlichen Verkehr sowie emissionsarme Mobilität auszubauen und attraktiver zu machen?

Auf ländlichen Raum nicht vergessen - Öffis müssen attraktiver werden

Sharing in den Fokus

Klimaticket

Ausbau des öffentlichen Verkehrs auch Länderübergreifend. Schnellzüge zwischen größeren Städten, Nachzug-Ausbau, Park&Ride Anlagen; Haltestellen bei Einkaufszentren; Sharing Konzept

Mindestticketpreise für Flugverkehr - soziale Aspekte für alle Airlines verpflichtend machen (Sozialdumping ist Haupttreiber für low cost carrier!!!!)

Schienerausbau statt Straße

Promoting public transport by Opinion Leaders, Celebrities etc.



Thema 4

Wie kann ein besseres Leben durch Klimaschutz und Anpassung an die Folgen des Klimawandels aussehen?



Welche Innovationen und Partnerschaften verbessern unsere Lebensqualität in Anbetracht des Klimawandels? Kennen Sie Best-Practice Beispiele?

sharing economies

Solidarökonomie

Energiepartnerschaften Deutschlands

Klimasoziale Politik: Ausbau sozialer Dienstleistungen und Errungenschaften

Suffizienz

Saisonal, regional, biologisch und fleischarm essen - ist gesünder und klimafreundlich

Doughnut Ökonomie statt fixierung auf BIP

bedingungsloses Grundeinkommen

ÖV in Städten als best practice für das ganze Land: weniger Lärm, bessere Luft, leistbare Mobilität für alle

Welche Innovationen und Partnerschaften verbessern unsere Lebensqualität in Anbetracht des Klimawandels? Kennen Sie Best-Practice Beispiele?

Klimaschutz in die Verfassung aufnehmen

Produktion regionaler Lebensmittel

Verkehrberuhigte grüne Städte

Autofreie, begrünte, entschleunigte Städte

Kreislaufwirtschaft

regionalwährungen

Grüner Kunststoff aus CO₂ (Demo-Projekt C2PAT = Carbon2Product Austria)

lokale Initiativen und Kreisläufe stärken

Gratis ÖV in Städten

Welche Innovationen und Partnerschaften verbessern unsere Lebensqualität in Anbetracht des Klimawandels? Kennen Sie Best-Practice Beispiele?

Stadt der kurzen Wege

Echter globaler Schulterschluss im Klimaschutz

Foodcoops

Verbesserte Dienstleistungen durch digitale Vernetzung und sharing

Food innovations aus der Nähe nutzen

Fokus auf soziale und ökologische Ziele und Fokus weg von Entwicklung monetärer Ökonomie.

Energiegemeinschaften

Regionalität bewusst leben

Arbeitszeitverkürzung

Welche Innovationen und Partnerschaften verbessern unsere Lebensqualität in Anbetracht des Klimawandels? Kennen Sie Best-Practice Beispiele?

Anpassungs-Schwerpunkt "Klimagrüne Orts-/-
Begegnungszentren"

Zugang zu mental health

Bahnverkehr in Ö ist ein best practice für Europa!

Bürger:innenbeteiligung (Bürger:innenräte)

Arbeitszeitverkürzung

Divestment

Bürger:innenräte

Heimische Landwirtschaft unterstützen

Versuche der 4-Tage-Woche

Welche Innovationen und Partnerschaften verbessern unsere Lebensqualität in Anbetracht des Klimawandels? Kennen Sie Best-Practice Beispiele?

Regionale/lokale Lebensmittel

Home Office

Einbindung von stakeholders

RegionalEinkaufen

Nachtzüge weiter ausbauen

Beteiligung junger Menschen an Entscheidungen

Veränderte Werthaltungen

Regionalwirtschfts-Volksbegehren,auch wenn es von einem F-Mandatar initiiert wurde, ernst nehmen

positive Bilder für Klimaschutz: Klimaschutz ist kein Wohlstandskiller!

Welche Innovationen und Partnerschaften verbessern unsere Lebensqualität in Anbetracht des Klimawandels? Kennen Sie Best-Practice Beispiele?

Denken in Szenarien üben und partizipative Prozesse implementieren

Sharing-Konzepte; Wohnbauprojekte - gemeinschaftliches Leben und Wohnen

Urlaub in klimafitter Region

Klimaklub mit anderen motivierten Erdteilen

Politischer Wandel

Gerechter Strukturwandel ist möglich: positive Zukunftsperspektiven mit Arbeitsplatzgarantie und Arbeitszeitverkürzung - Einbeziehung der Arbeitnehmer*innen und Gewerkschaften

Bildungs- und Wissenschaftssystem in die Pflicht nehmen. Fortbildung für Lehrende

Austausch und Einbeziehung des Globalen Südens in Entscheidungen

Klimawandel als Chance kommunizieren, statt ständig Angst vor Maßnahmen zu machen

Welche Innovationen und Partnerschaften verbessern unsere Lebensqualität in Anbetracht des Klimawandels? Kennen Sie Best-Practice Beispiele?

Covid-19-Learning: LOKAL statt GLOBAL

Empowerment - jeder kann was beitragen. das nimmt Angst.

Leistungsfähige, klimaschonende Mobilitätsgarantie für alle
(flächendeckend)

Angst vor Klimawandel: es ist eine Angst vor dem Verlust von Wohlstand, Lebensqualität und sozialer Sicherheit!

Geplante Transformation ist besser als getriebene

nichtmaterieller Wohlstand in den Vordergrund: Zeit, soziale Beziehungen, Gesundheit, Faulenzen!

Zukunftssichere Jobperspektiven für Strukturwandel

Welche Maßnahmen erachten Sie als besonders zielführend für die Bewusstseinsbildung?



Öffentliche Kampagne (TV, Print, Social Media)



Kampagne durch Unternehmen (TV, Print, Social Media)



Unterrichtsschwerpunkt



Schulungsangebote am Arbeitsplatz



Initiative mit Kulturschaffenden



Etwas anderes

Wie können wir auf gesundheitliche und insb. psychologische Folgen der Klimakrise eingehen (Stichwort "Eco-Anxiety")? Gibt es Positiv-Beispiele?



Danke für Ihre Teilnahme!

